

Beschlussvorlage

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
Betreff
Sauberkeit im Stadtbezirk Rodenkirchen
Beschlussorgan

Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	31.08.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

1. Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt, die in Anlage 1 der Beschlussvorlage genannten Maßnahmen zur Verbesserung des Sauberkeitsbildes im Stadtbezirk Rodenkirchen – vorbehaltlich der Zustimmung durch das Rechnungsprüfungsamt - durch die Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH durchführen zu lassen.

2. Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt die Aufstellung der in Anlage 2 der Beschlussvorlage aufgeführten Bänke und Abfallbehälter.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme Ca 35.482,- €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)			

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Begründung der Dringlichkeit: Mit den Maßnahmen soll bereits ab 01.10.2009 begonnen werden. Die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen ist am 05.10.2009.

Für 2009 wurde für den Stadtbezirk Rodenkirchen ein Sauberkeitsbudget in Höhe von 200.000 € zur Verfügung gestellt.

Über die Verwendung der Mittel entscheidet die Bezirksvertretung.

Verbesserung des Sauberkeitsbildes (Anlage 1):

Bei einer Rundtour hat die Verwaltung die aktuelle Bedarfssituation im Stadtbezirk Rodenkirchen festgestellt. Zur Verbesserung des Sauberkeitsbildes schlägt die Verwaltung vor, als Schwerpunkt zunächst die in der Anlage 1 genannten Maßnahmen durchzuführen, weitere Maßnahmen können auf besondere Anforderung ausgeführt werden.

Die ergänzende Reinigung bzw. Wildkräuterbeseitigung kann kostengünstig von der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB) durchgeführt werden. Die KGAB beschäftigt langzeitarbeitslose Menschen, die langjährige Erfahrung im Bereich „saubere Stadt“ vorweisen können. Geplant ist der Einsatz von 3 Arbeitskräften für die Dauer eines halben Jahres (Arbeitszeit 8,5 Stunden/Tag, Kosten pro Monat: 2.100 € zuzüglich Umsatzsteuer). Eine Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes wird noch eingeholt.

Bänke und Abfallbehälter (Anlage 2):

Aus gestalterischen Gründen kommt nur der Banktyp „Köln“ (Stahlgitterkonstruktion) und der dazu passende Abfallbehälter Typ „Köln“ in Betracht. Für die Bänke und Papierkörbe ist mit Kosten von max. 1000 € pro Stück zu rechnen. Eine genaue Kostenangabe kann erst nach Abschluss des zur Zeit laufenden Vergabeverfahrens für Bänke/ Papierkörbe erfolgen.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.1, 2